# **ADAC** Autotest

Stand: Dezember 2005 Test und Text: P. Thywissen

# Ford Fiesta 1.4 Trend

Fünftüriger Kleinwagen mit Schrägheck und 59 kW Leistung

# **ADAC Testergebnis**

Note 3,0

Nach der neuerlichen Überarbeitung zeigt sich der sympathische, seit vielen Jahren etablierte Kleinwagen in allem noch ein bisschen perfekter und ausgefeilter. Das elektronisches Stabilitätssystem (ESP) ist aber leider mit diesem Motor nicht zu haben. Der 1,4 I Benzinmotor ist ausreichend kräftig und läuft über einen weiten Drehzahlbereich ruhig, der Verbrauch ist allerdings hoch. Mit ihm gibt es auch ein automatisiertes Schaltgetriebe, das recht gut funktioniert und den Vorteil hat, dass sich der Verbrauch gegenüber anderen Automatiksystemen nicht erhöht. Fazit: Ein ausgereifter Kleinwagen, mit vielen positiven Eigenschaften. Nicht nur für die Kurzstrecke, sondern auch auf längeren Reisen ein ange-

nehmer Gefährte (12.800 €). Besser aber mit dem 1,6 I-Motor, dann kann ESP mit bestellt werden. Konkurrenten sind Fiat Punto, Opel Corsa, Renault Clio, VW Polo.

+ übersichtlich und handlich

+ vorn bequemer Zustieg und viel Platz

- + kräftige Heizung
- + sichere Straßenlage
- + laufruhiger Motor
- + großes Händlernetz
- Kofferraum/Tank nur mit Schlüssel zu öffnen
- Heizdrähte in der Frontscheibe irritieren
- unpraktischer Wischerhebel
- kein Isofix
- hoher Verbrauch

#### Karosserie/Kofferraum

#### Verarbeitung/Handhabung

- Qualitätsanmutung und Finish der Karosserie machen insgesamt einen recht guten Eindruck. Das gilt auch für den Innenraum, mit den passgenauen Kunststoffelementen und den sauber gearbeiteten Sitzen.
- Der Motorraum ist unten offen das erhöht den Luftwiderstand und damit auch den Verbrauch, auch kann ungehindert Straßenschmutz eindringen. Die Türausschnitte sind nur lackiert und verkratzen so leicht, es fehlen Dichtungen gegen Verschmutzen von außen. Der Tankdeckel muss umständlich mit dem Zündschlüssel aufgeschlossen werden. Der Kofferraum lässt sich von außen nicht ohne Schlüssel öffnen; das Reserverad ist sehr schlecht zugänglich. Die Sicherungen sind hinter dem Handschuhfach versteckt. Auswechseln der Scheinwerferlampen ist ziemlich aufwändig.

#### Übersichtlichkeit Note: 2,8

- Der Fahrer hat eine sehr gute Übersicht nach vorn. Die hinteren Kopfstützen lassen sich in der Lehne versenken und stören dann beim rückwärts Einparken kaum noch. Gegen Aufpreis ist hinten eine akustische Einparkhilfe erhältlich. Die Außenspiegel sind gegen Aufpreis beheizbar.
- Gegen Aufpreis ist eine elektrische Frontscheibenheizung erhältlich. Bei Dunkelheit erzeugen aber die Scheinwerfer entgegenkommender Autos störende Lichtreflexe, hervorgerufen durch die Heizdrähte (besonders schlecht für Brillenträger). Die C-Säulen sind verhältnismäßig breit, das stört bei Blick nach schräg hinten. Xenon-Scheinwerfer sind nicht erhältlich.

#### **Ein-/Ausstieg**

Vorne steigt man relativ bequem, hinten durchschnittlich ein und

aus. Die Zentralverriegelung hat eine Fernbedienung. Die drei Tasten der Fernbedienung verwechselt man zu leicht, außerdem entriegeln die Beifahrer- und die Hintertüren erst nach mehrmaliger Betätigung. Die Aufhalter der Türen sind zu schwach, um an Steigungen geöffnete Türen halten zu können.

#### Kofferraum-Volumen\* Note: 3,0

Der Kofferraum ist mit 280 I durchschnittlich groß. Wenn die Sitzbank vorgeklappt ist, erhöht sich die Kapazität auf 580 I (gemessen bis zur unteren Fensterkante).



Mit 280 I Volumen ist der Kofferraum von klassenüblicher Größe und übertrifft damit die Konkurrenten Opel Corsa (245 I) oder VW Polo (255 I).

#### Kofferraum-Zugänglichkeit

- Die Heckklappe öffnet weit genug, der Kofferraum lässt sich leicht beladen.
- Beim Anheben der Heckklappe macht man sich leicht die Finger schmutzig. Wenn die Rücksitzbank vorgeklappt ist, stört am Boden eine Stufe und auf dem glatten Blech der umgeklappten Lehne hat das Gepäck keinen Halt. Die Beleuchtung ist spärlich.

Kofferraum-Variabilität Note: 3,3

Die klappbare Rücksitzbank hat eine asymmetrisch geteilt Lehne. Die Sitzfläche dagegen besteht aus einem Stück.

Für kleine Utensilien fehlen Ablagefächer.

Innenraum

Note 3,0

Note: 2.9

**Bedienung** 

- Note: 3,0 Größtenteils ist die Bedienung einfach, nicht immer aber funktionell. Vorderfenster lassen sich elektrisch betätigen, hinten muss man sich jedoch mit konventioneller Kurbeltechnik begnügen. Das Lenkrad ist neigungs-, leider aber nicht längseinstellbar. Gegen Aufpreis ist ein Navigationssystem erhältlich. Nebelleuchten kosten ebenfalls extra, auch ist ein automatisch zuschaltendes Fahrlicht zu haben. Die Kontrollleuchten sind deutlich. Tacho und Drehzahlmesser können gut abgelesen werden. Das Handschuhfach ist groß, jedoch unbeleuchtet.
- Die Bedienung der Wischer ist wenig praktisch und erfordert bei jeder Betätigung vom Fahrer Überlegung. Die Einsteller für die Heizung liegen zu weit unten im Fußraum. Zu leicht tritt man gleichzeitig auf zwei Pedale, weil die Abstände zu gering sind. Der Schalter für die Sitzheizung (Aufpreis) befindet sich schwer auffindbar unten am Sitz. Hinten fehlt eine Innenleuchte. Eine Kraftstoff-Verbrauchsanzeige kostet extra.



Einige Details machen die Bedienung des Fiesta gewöhnungsbedürftig.

#### Raumangebot vorne\*

Note: 2,5

Auf den vorderen Plätzen sitzt man geräumig, es ist genügend Kopffreiheit und Innenbreite vorhanden. Selbst 1,90 m große Fahrer können sich den Sitz weit genug nach hinten schieben.

Raumangebot hinten\* Note: 3,6

Die Rücksitzbank ist für zwei Insassen ausgeformt, auf kurzen Strecken kann auf dem mittleren Platz eine weitere schmale Person befördert werden (falls eine aufpreispflichtige Kopfstütze vorhanden ist). Mitfahrer bis ca. 1,80 m Größe haben genügend Knieund Kopffreiheit (auf den Vordersitzen 1,85 m große Personen).

Komfort Note 2,6

#### **Federungskomfort**

Note: 2.3

- Die Abstimmung des Fahrwerks ist ein ausgewogener Kompromiss aus nicht zu hart und nicht zu weich. So werden die Unebenheiten meist gut geschluckt und nur bei gröberen einzelnen Erhebungen der Fahrbahn werden die Insassen etwas stärker in die Sitze gestaucht. Bei Kurvenfahrt hält sich die Karosserieneigung in Grenzen.
- Beladen schlägt die Hinterachse gelegentlich durch.

Note: 3,4

Die Vordersitze sind recht straff gefedert und genügend bequem. Sie bieten passable Körperunterstützung.

Die Fläche des Fahrersitzes lässt sich einstellen. In unterer Position ist sie aber zu schräg nach hinten geneigt und in oberer zu waagerecht. Eine Abstellfläche für den Kupplungsfuß fehlt. Hinten sitzen Erwachsene in unbequemer Hockhaltung bei wenig Schenkelunterstützung, weil die Sitzfläche zu wenig nach hinten geneigt ist. Es gibt keine Haltegriffe zum Festhalten in Kurven.

Innengeräusch

Note: 2,9

Der Geräuschpegel im Innenraum ist durchschnittlich, das Motorgeräusch stört kaum. Nur bei sehr hohem Tempo nehmen die Windgeräusch deutlich zu.

Klimatisierung

Note: 1,8

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- Im vorderen Bereich ist die Heizung kräftig und in der Lage, die Luft innerhalb kurzer Zeit auf angenehme Temperaturen zu erwärmen. Hinten ist die Wirkung durchschnittlich.
- Eine Umluftschaltung ist nur mit Klimaanlage vorhanden (1.110 Euro Aufpreis).

#### **Motor/Antrieb**

Note 2,6

Fahrleistungen\*

Note: 3,3

Mit dem 1,4 l Benzinmotor ist der Fiesta passabel motorisiert, verlangt aber nach Drehzahlen, um im Straßenverkehr gut mithalten zu können.

Laufruhe Note: 2,0

+ Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich vibrationsarm und kultiviert.

Schaltung Note: 2,7

- Die Vorwärtsgänge sind präzise geführt und lassen sich leicht wechseln.
- Schnelles Einlegen des Rückwärtsganges wird von lautem Krachen begleitet.

#### Getriebeabstufung

Note: 2,0

Das Fünfgang-Getriebe ist der Charakteristik des Motors angepasst. Der kann sein volles Temperament entwickeln und verfügt dennoch über große Drehzahlreserven bei hohem Autobahntempo.

#### **Fahreigenschaften**

Note 3,0

**Fahrstabilität** 

Note: 3,6

- Der Fiesta hat einen stabilen Geradeauslauf, das Fahrgefühl ist sicher. Selbst bei Längsrillen und Fahrbahnverwerfungen hält er gut seinen Kurs.
- Eine elektronische Stabilitätshilfe gibt es mit dieser Motorisierung nicht, die Antriebsräder rutschen auf weniger griffiger Straße schnell durch, weil eine elektronische Traktionskontrolle ebenfalls nicht erhältlich ist.

Kurvenverhalten Note: 3,7

- In Kurven untersteuert der Wagen leicht ein Verhalten, das auch weniger geübten Fahrern entgegen kommt.
  - Auch hier fehlt eine elektronische Stabilitätshilfe, die in kritischen Fahrsituationen dafür sorgen könnte, dass der Wagen nicht ins Schleudern geraten kann.

Handlichkeit Note: 1.8

Der Wendekreis ist mit 10,5 m für diese Klasse nur durchschnittlich.

Der kleine Wagen ist mit seiner direkten, leichtgängigen Lenkung und den kompakten Abmessungen handlich.

Lenkung Note: 2,2

Die Lenkung spricht schnell an, ist zielgenau und vermittelt guten Kontakt zur Fahrbahn.

#### **Sicherheit**

Note 2,9

**Bremsen** 

Note: 2,8

Für eine Vollbremsung aus 100 km/h bis zum Stillstand sind 41 m erforderlich (Mittel aus 10 Bremsungen, halbe Zuladung, Serienreifen)

Die Bremse spricht spontan an und ist fein dosierbar. Das ABS und die ausgewogene Bremskraftverteilung sorgen für gute Spurhaltung.

Gestaltung

Note: 3,6

Beim EuroNCAP Fußgängerschutztest ist das Ergebnis durchschnittlich, werden zwei von vier möglichen Sternen erreicht.

An den stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen wieder öffnen. Die hochgesetzten Rückleuchten sind von nachfolgenden Fahrzeuglenkern gut zu erkennen.

Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite. Für Warndreieck und Verbandmaterial fehlen Halterungen.

Note: 2,7 Rückhaltesysteme

Vorn sind die Kopfstützen für Personen bis ca. 1,75 m Größe ausreichend hoch. Hinten sind sie bedeutend niedriger, bieten dennoch auch größeren Passagieren einen gewissen Schutz, weil der Abstand zum Dach gering ist.

- Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash erreicht der Wagen vier von fünf möglichen Sternen. Der "5. Stern" wäre hier, erstmalig im Kleinwagensegment, nach einigen Detailverbesserungen zu erreichen. Außer den Front- sind vorne Seiten-Airbags serienmäßig. Gegen Aufpreis sind durchgehende Kopf-Airbags erhältlich. Die Gurte der Vordersitze haben Straffer und Kraftbegrenzer.
- Die Kopfstützen sind verhältnismäßig schmal.

Note: 1,9

- Die Rücksitzbank eignet sich mit den vorhandenen Gurten zur Befestigung von bis zu drei Kindersitzen.
- Sehr enttäuschend: Isofix-Halterungen sind nicht erhältlich. Auf dem Beifahrersitz dürfen keine rückwärts gerichteten Kindersitze befestigt werden, weil sich der Frontairbag nicht deaktivieren lässt.

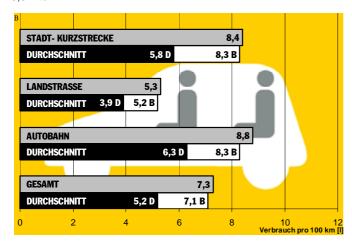
#### Verbrauch/Umwelt

Note 3,8

#### Verbrauch\*

Note: 4,2

Der Durchschnittsverbrauch beträgt 7,3 I Super auf 100 km. Im einzelnen: Innerorts 8,4 I, außerorts 5,3 I und auf der Autobahn 8.8 Liter.



Kraftstoffverbrauch in I/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

**Abgas** Note: 3,5

Die Schadstoffanteile im Abgas sind durchschnittlich

#### Wirtschaftlichkeit\*

Note 3,0

#### Note: 4.2 Betriebskosten\*

Die Betriebskosten sind hauptsächlich auf den Verbrauch zurück zu führen, sie sind hoch.

#### Werkstatt und Reifenkosten\*

Alle zwölf Monate oder alle 20.000 Kilometer muss der Fiesta zur Inspektion. Dies bedeutet - vor allem für den Normal- oder Wenigfahrer - relativ kurze Inspektionsabstände und somit mehr Werkstattaufenthalte. Der Zahnriemen muss allerdings erst nach 160.000 km erneuert werden.

- Die relativ niedrigen Kosten für den Reifenersatz sorgen für die ausgeglichene Benotung.
- Erhöhte Kosten für Verschleißreparaturen. Ford gewährt immer noch keine Werksgarantie.

Wertstabilität\* Note: 4,2

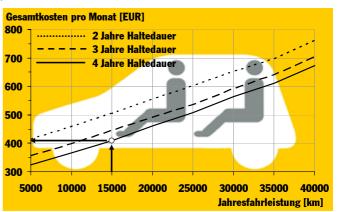
Der Fiesta verliert schnell ziemlich viel an Wert, ist dann nur noch mit großem Abschlag zu verkaufen.

#### Kosten für Neuanschaffung\*

Note: 2,6 Die Kosten bei der Neuanschaffung halten sich in durchschnittlichen Grenzen.

Fixkosten\* Note: 1,5

Die Versicherungen sind dank günstiger Klassifizierungen sehr preiswert.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 409 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvariante	en		in de	r preisgür	ıstigsten M	lodellversi	on	
Aufbau/Türen	m]bei U/mineit [km/h]n [l]n KH/VK/TK o](Monate)	SR/5	SR/5	SR/5 4/1388 59(80) 124/3500 .13,2 .167 .7,0S .14/16/13	SR/5	. SR/5	SR/5 4/1560 66(90) 204/1750 11,9 180 5,3D 18/19/17 	
Aufbau: ST = Stufenheck SR = Schrägheck CP = Coupe CA = Cabriolet RO = Roadster	KB = Komb KT = Klein TR = Trans	oi ransporter	GE = G PK = Pi	eländewage		Versiche	rung: Z-Haftpfl. Ikasko	Kraftstoff: N = Normalbenzin S = Superbenzin SP = SuperPlus D = Diesel

#### **Daten und Messwerte**

4-Zylinder Otto Hubraum Leistung bei Maximales Drehmoment bei Kraftübertragung Getriebe Reifengröße (Serie) Reifengröße (Testwagen) Bremsen vorne/hinten Wendekreis links/rechts Höchstgeschwindigkeit Beschleunigung 0-100 km/h Elastizität 60-100 km/h (4.Gang) Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang) Bremsweg aus 100 km/h Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super) Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB CO <sub>2</sub> -Ausstoß Innengeräusch 50/100/130 km/h	
Lange/Breite/Hohe3916 r Leergewicht/Zuladung Kofferraumvolumen normal/geklappt Anhängelast ungebremst/gebremst Dachlast	
Tankinhalt	

## Kosten

Monatliche Betriebskosten	118 Euro
Monatliche Werkstattkosten	37 Euro
Monatliche Fixkosten	84 Euro
Monatlicher Wertverlust	170 Euro
Monatliche Gesamtkosten	409 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/16/13
Grundpreis	13475 Euro

## **Ausstattung**

#### Technik

ABS	Serie
Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Automatikgetriebe (Durashift-EST)	700 Euro
Bremsassistent	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	Serie
Servolenkung	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	140 Euro°
lanan	

#### Innen

mnen	
Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	250 Euro
Audioanlage	ab 610 Euro°
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	
Isofix-Kindersicherungssystem	nicht erhältlich
Klimaanlage/-automatik	1110 Euroº/1405 Euro
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	
Skisack/Durchladeluke	
Zentralverriegelung	
Außen	

#### Außen

- 14.14	
Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	185 Euro°
Lackierung Metallic	375 Euro°
Schiebe-Hubdach	

°im Testwagen vorhanden

## **Testzeugnis**

00120481110	
Technik/Umwelt(Testergebn	is)3,0
Karosserie/Kofferraum	2,9
Verarbeitung/Handhabung	3,2
Übersichtlichkeit	
Fin-/Ausstieg	2.6
Kofferraum-Volumen*	3,0
Kofferraum-Zugänglichkeit	2.9
Kofferraum-Variabilität	3,3
Innenraum	3,0
Bedienung	3,0
Raumangebot-vorn*	2,5
Raumangebot-hinten*	3,6
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	
Federung	2,3
Sitze	
Innengeräusch	2,9
Klimatisierung	1,8
Motor/Antrieb	2,6
Fahrleistungen*	3,3
Laufruhe	
Schaltung	2,7
Getriebeabstufung	
Fahreigenschaften	3,0
Fahrstabilität	
Kurvenverhalten	
Handlichkeit	
Lenkung	
Sicherheit	
Bremsen	
Gestaltung	3,6
Rückhaltesysteme	2,7
Kinder	
Umwelt	3,8
Verbrauch*	4,2
Schadstoffe	3,5
Wirtschaftlichkeit*	3,0
Betriebskosten*	4.2
Werkstatt-/Reifenkosten*	
Wertstabilität*	4,2
Kosten für Neuanschaffung*	2,6
Fixkosten*	1,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

#### Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4.6 - 5.5